

Webauftritt

Unsere Internetseite wurde aktualisiert. Schauen Sie vorbei: www.weltladen-koengen.de und entdecken Sie viel Neues und Interessantes.

Vorläufige Termine und Veranstaltungen 2020

20.03.2020	Am Feuerabend ist der Weltladen länger geöffnet.
16. – 19.04.2020	Messe Fair handeln, Messe Stuttgart
21.04.2020	Mitgliederversammlung Fair handeln e.V.
11.05.2020	Weltladentag
22. – 26.05.2020	Nachhaltigkeitstage Baden-Württemberg
21.06.2020	EXPO in Köngen
11. – 25.09.2020	Faire Woche
12.09.2020	Faires Frühstück
27.11.2020	Winterzauber

Handyaktion

In deutschen Schubladen liegen schätzungsweise 124 Millionen ungenutzte Mobiltelefone und damit sehr viele hochwertige Rohstoffe. Viele Geräte landen auch verbotenerweise im Restmüll und die Rohstoffe sind unwiederbringlich verloren. Daher beteiligen sich die Initiative EINE WELT Köngen und der Köngener Weltladen gemeinsam **seit 2015** an der Handyaktion Baden-Württemberg, die seit 2017 unter dem Motto „fragen. durchblicken. nachhaltig handeln!“ Kooperationspartnerin der Nachhaltigkeitsstrategie des Landes Baden-Württemberg ist und vom Umweltministerium unterstützt wird. Schirmherr ist Umweltminister Franz Untersteller. Es ist eine Bildungs- und Sammelaktion, die das Ziel hat, mehr Bewusstsein über die Wertschöpfungskette der Handys und die Verantwortung des Einzelnen zu vermitteln.

In Köngen wurden bisher (Stand Januar 2020) unter dem Motto „**Raus aus der Schublade und rein in die Box**“ 2.542 Geräte gesammelt. Damit konnten durch umweltgerechtes Recycling 22.878 Gramm Kupfer, 381,30 g Silber und 63,55 Gramm Gold zurückgewonnen werden. Der DEKRA-auditierte Rücknahme- und Datenlöschprozess garantiert einen fachgerechten Umgang mit den gespendeten Geräten.

Eine einfache Rechnung: Um 1 Gramm Gold aus Golderz zu gewinnen, müssen 2 t Gestein abgebaut werden. Mit dem Goldgehalt der in Köngen gesammelten Geräte entsprechen dem von 127 t Gestein. Oder: Der Goldgehalt vom 20 Handys entspricht dem Gehalt von 1 t Golderz. Im Durchschnitt findet man 14-mal mehr Kupfer in einer Tonne Elektroaltgeräteschrott als in einer Tonne abbauwürdigem Kupfererz.

Gesammelt werden Handys, Smartphones, Tablets, ebook-Reader, Mobilfunkgeräte, die mit SIM-Karten genutzt werden sowie Zubehör (Ladegeräte, Kopfhörer).

Im Trägerkreis haben sich verschiedene Organisationen aus Baden-Württemberg zusammengeschlossen, die gemeinsam aktiv sind. Sie kommen aus der Jugendarbeit, aus Kirche und Zivilgesellschaft, Aktionsgruppen, Fachdiensten und Eine Welt-Organisationen: Aktion Hoffnung, Brot für die Welt, DEAB, DIFÄM,

DIMOE, EJW, EPiZ, Evangelische Landeskirche in Baden und Evangelische Landeskirche in Württemberg.

Die **Erlöse** der lokalen Sammelaktionen werden für nachhaltige Bildungs- und Gesundheitsprojekte von Difäm (Aufbau einer Gesundheitsversorgung im Ost-Kongo), Aktion Hoffnung (Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel in Uganda durch den Kauf von Wassertanks und Energiesparöfen) und EJW-Weltdienst (Schaffung von Ausbildungsplätze für junge Frauen und Männer in Äthiopien) eingesetzt. Mit der Handy-Aktion wird auch auf Missstände hingewiesen und es werden mögliche Alternativen aufgezeigt.